SACHSEN-ANHALT

Magdeburg, 27.2.2020

Die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt in Kooperation mit der BStU-Außenstelle Halle ein:

Zeit: 12. März 2020 um 18.00 bis ca. 19.00 Uhr

Ort: BStU Außenstelle Halle, Blücherstraße 2, 06122 Halle

Im Gespräch: Birgit Neumann Becker, Landesbeauftragte, Dr. Hans-Joachim Döring (Autor), Wolfram Tschiche (Autor)

Moderation: Dr. phil. Katharina Lenski

Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

## Zwei Buchvorstellungen zum Spannungsfeld von Wahrheit und Gerechtigkeit, Teilhabe und Ausgrenzung

Birgit Neumann-Becker/Hans-Joachim Döring (Hg.):

Für Respekt und Anerkennung. Die mosambikanischen Vertragsarbeiter und das schwierige Erbe aus der DDR, Halle 2020.

Mit Beiträgen von Katrin Baar, António Daniel, Hans-Joachim Döring, António Frangoulis, Rainer Grajek, Adelino Massuvira João, Lázaro Magalhães, Dinis Matsolo, Francisca Raposo, Marcia C. Schenck, Ralf Straßburg, Mathias Tullner und Cesare Zucconi.

Birgit Neumann-Becker, Stephan Bickhardt, Antje Wilde, Wolfram Tschiche (Hg.): Aufruf zum Miteinander. 30 Jahre Friedliche Revolution 2019/20. Eine Diskussion mit Hans-Jochen Tschiche, Halle 2019.

Im Buch sind Kommentare zu Texten von Hans-Jochen Tschiche aus mehr als 50 Jahren versammelt, von Weggefährten und Schülern wie Stephan Bickhardt, Christine Böckmann, Katrin Budde, Christoph Dieckmann, Wolfram Tschiche und Antje Wilde.

Die DDR war ein Spannungsfeld, in dem Ausgrenzung vor Teilhabe dominierte. Besonders deutlich erfuhren dies die Vertragsarbeiter/-innen, denen 2019 eine internationale Tagung in Magdeburg gewidmet war. Bis heute kämpfen sie erfolglos um ihre gesellschaftliche Anerkennung.

Auch der Theologe, Bürgerrechtler und Politiker Hans-Jochen Tschiche hat die Fremdenfeindlichkeit früh thematisiert und mutige Statements und Texte hierzu verfasst: Anlass, sich mit diesen auseinanderzusetzen und sie zu kommentieren. Die Bücher werden im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Halle liest mit" vorgestellt. Anwesend sind bekannte Autor/-innen und Wegbegleiter/-innen, von denen einige seit vielen Jahren im Kirchlichen Entwicklungsdienst aktiv sind. Sie sind eingeladen, an der Diskussion um zwei spannende Bücher teilzunehmen.

Im Vorfeld findet von 17.00 bis 18.00 Uhr eine Führung durch das Archiv der BStU statt.

Eine Kooperation mit der BStU-Außenstelle Halle (Saale).